

kg **CDG 3A**
Hygienische Anschlusskästen



BESCHREIBUNG	ARTIKELNUMMER
Entzerrungsplatine	CDG4EQ3A
Platine für parallelanschluss	CDG43A

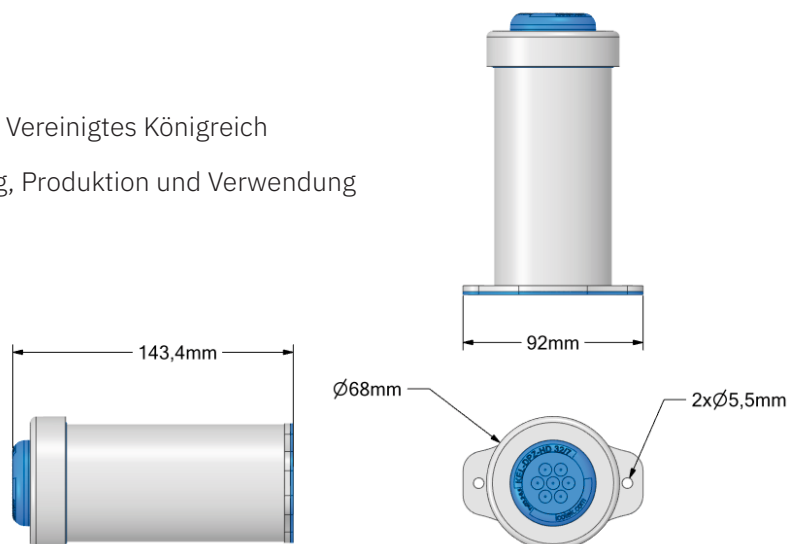
EIGENSCHAFTEN

- Hygienischer Anschlusskasten aus Edelstahl AISI 304.
- Zylindrisches Design zur Erleichterung der Desinfektion.
- Schutzart IP68.
- Blaue hygienische Kabelverschraubung für den Durchgang bis zu 7 Kabel.
- 3-A SSI-genehmigtes RPSCQC-Hygienegerät.
- Betriebstemperatur: -20 °C +60 °C.
- Anschluss von bis zu 4 Wägezellen (4/6 Drähte).
- Zwei M5 Hygienische Schrauben mit Dichtung (im Lieferumfang enthalten).

ZERTIFIZIERUNGEN

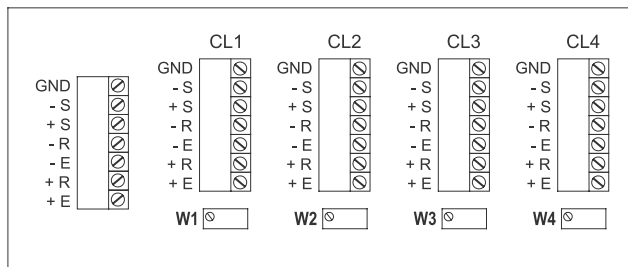
- Gleichwertig zur CE-Zertifizierung für das Vereinigtes Königreich
- Amerikanische Norm, die die Entwicklung, Produktion und Verwendung von Hygienegeräten regelt

ZERTIFIZIERUNGEN

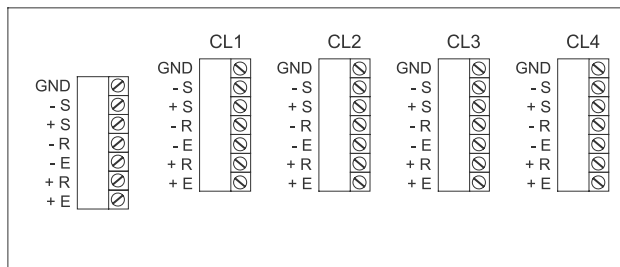


ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

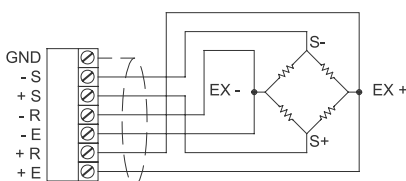
CDG4EQ3A



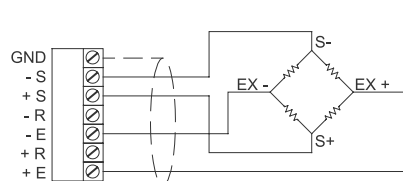
CDG43A



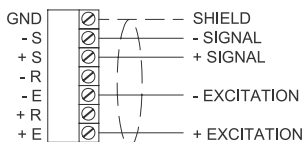
ANSCHLUSS WÄGEZELLEN MIT 6 DRÄHTEN



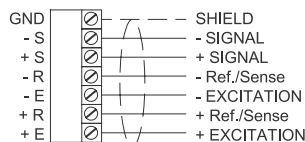
ANSCHLUSS WÄGEZELLEN MIT 4 DRÄHTEN



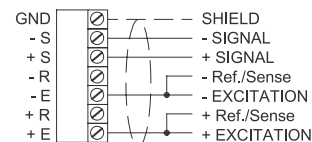
4-ADRIGES AUSGANGSKABEL
MIT WÄGEZELLE MIT 4 DRÄHTEN



6-ADRIGES AUSGANGSKABEL
MIT WÄGEZELLE MIT 6 DRÄHTEN



6-ADRIGES AUSGANGSKABEL
MIT WÄGEZELLE MIT 4 DRÄHTEN



ENTZERRUNGSPROZEDUR (CDG4EQ3A)

ACHTUNG!

- Bei Wägezellen mit einer Empfindlichkeit von 2 mV/V darf die Differenz zwischen den Empfindlichkeiten nicht größer als 0.1 mV sein. Bei Wägezellen mit einer Empfindlichkeit von 3 mV/V darf die Differenz zwischen den Empfindlichkeiten nicht größer als 0.15 mV sein.
- CDG4EQ3A: Die Platine ist mit einem 20 Ω-Potentiometer für jede Wägezelle ausgestattet.

Beispiel mit 4 Wägezellen und einem Prüfgewicht von 978 kg:

- Die Schraube aller Potentiometer gegen den Uhrzeigersinn auf 0 Ω drehen.
- Das Prüfgewicht in Höhe der Wägezelle CL1 positionieren und den auf dem Display angezeigten Wert notieren; den Vorgang für alle Wägezellen wiederholen.

Beispiel: CL1 = 1008 kg CL2 = 998 kg
CL3 = 973 kg CL4 = 985 kg



■ ENTZERRUNGSPROZEDUR (CDG4EQ3A)

3. Mit der Einstellung der Potentiometer bzgl. der höheren Gewichtswerte (W1, W2, W4) fortfahren, wobei jenes mit dem niedrigsten Wert (W3) unverändert gelassen wird.
4. Das Prüfgewicht in Höhe der Wägezelle CL1 positionieren; das Potentiometer W1 so einstellen, dass sich der auf dem Display angezeigte Wert von 1008 kg auf 973 kg ändert.
5. Das Prüfgewicht in Höhe der Wägezelle CL2 positionieren; das Potentiometer W2 so einstellen, dass sich der auf dem Display angezeigte Wert von 998 kg auf 973 kg ändert.
6. Das Prüfgewicht in Höhe der Wägezelle CL4 positionieren; das Potentiometer W4 so einstellen, dass sich der auf dem Display angezeigte Wert von 985 kg auf 973 kg ändert.
7. Das Prüfgewicht in Höhe der Wägezelle CL3 positionieren und den auf dem Display angezeigten Wert, zum Beispiel 966 kg, notieren.
8. Das Prüfgewicht in Höhe der CL1 positionieren und das Potentiometer W1 so lange einstellen, bis 966 kg angezeigt werden.
9. Das Prüfgewicht in Höhe der CL2 positionieren und das Potentiometer W2 so lange einstellen, bis 966 kg angezeigt werden.
10. Das Prüfgewicht in Höhe der CL4 positionieren und das Potentiometer W4 so lange einstellen, bis 966 kg angezeigt werden.
11. Das Prüfgewicht in Höhe der CL3 positionieren und den auf dem Display angezeigten Wert, zum Beispiel 962 kg, notieren.
12. Den Vorgang so oft wiederholen, bis auf dem Display für alle 4 Wägezellen der gleichen Gewichtswert erscheint.
13. Das Prüfgewicht entfernen und die Tara auf Null setzen, dann das Prüfgewicht mittig positionieren und das Instrument kalibrieren (siehe Gebrauchsanweisung des Instruments).